

## **Das Detmolder Kammerorchester**

### **Violine I**

Daniel Giglberger / Stefan Balle  
Sascha Poliakow / Brigitte Weber  
Balázs Vereb / Elisabeth Florea

### **Violine II**

Max Peter Meis / Rolf Seeber  
Maike Schild / Alice Beaucamp  
Christian Scheurlen

### **Viola**

Ulrich Eichenauer / Anke Hendrichs  
Paul Pesthy

### **Violoncello**

Christian Proske / Frank Scheller  
Michael Hochreither

### **Kontrabaß**

Martin Eschenburg

# **Johann Sebastian Bach**

# **Weihnachtsoratorium**

## **Kantaten 4 – 6**

Oratorienchor	Sendai-Morioka Einstudierung Masatoshi Sasaki
	Junko Okazaki      Sopran Yoko Nagashima    Alt Masatoshi Sasaki    Tenor Yukio Imanaka      Baß
Solo-Violine	Daniel Giglberger Max Peter Meis
Oboe	Gernot Schmalfuß Sabine Nobis
Fagott	Susanne Jacoby
Trompete	Paul Plunkett Stefan Meier Akio Katada
Horn	Michael Höltzel Amanda Parsons
Pauke	Pierre Reinhard
Cembalo	Waldemar Döling
Orgelpositiv	Sigmund Bothmann
Das Detmolder Kammerorchester	
Leitung	Christoph Poppen

Der **Oratorienchor Sendai-Morioka** gehört in Japan zu den renommiertesten Klangkörpern seiner Art und widmet sich in besonderer Weise der Pflege der großen Oratorienliteratur des Barock. Die Universitätsstädte Sendai und Morioka sind zwei benachbarte Großgemeinden auf dem Nordteil der japanischen Hauptinsel Honshu.

Die Gemeinsamkeit eines japanischen Chores mit japanischen Gesangssolisten -- die übrigens ohne Ausnahme ihre Studien an der Detmolder Musikhochschule absolvierten -- zusammen mit dem Detmolder Kammerorchester und Bläsolisten aus dem Lehrkörper und der Studentenschaft der hiesigen Musikhochschule soll sowohl ein Zeichen der besonderen kulturellen Verbundenheit beider Länder als auch ein spezieller Erweis der Möglichkeiten künstlerischen Zusammenwirkens an dieser Musikhochschule sein.

### **Junko Okazaki**

studierte Gesang an der staatlichen Universität Okayama in Japan. Nach ihren solistischen und pädagogischen Examina und einem Forschungskurs an der Musikhochschule Aichi promovierte sie mit Arbeiten über Franz Schuberts Liedschaffen. Es folgten Oratorien- und Liederabende, Operaufführungen und Fernsehaufnahmen in Japan.

Junko Okazaki ist inzwischen Solistin bei zahlreichen Oratorienaufführungen in ihrer Heimat und Dozentin für Gesang an der Musikhochschule Okayama.

Zur Zeit befindet sie sich seit einigen Monaten zu Studien bei Prof. Kretschmar in Detmold.

### **Yoko Nagashima**

studierte zunächst in Tokio und Wien und schloß ihre Gesangsbildung in Detmold nach sechsjährigem Studium bei Helmut Kretschmar 'mit Auszeichnung' bei ihrem Konzertexamen ab. Sie war Finalistin des VI. Internationalen J.S.Bach-Wettbewerbes in Leipzig. Inzwischen ist Yoko Nagashima Solistin bei Konzerten auch in Österreich, Italien, Belgien, der Schweiz, Ungarn, Großbritannien, Spanien, Japan und Israel. Ihre Stimme erscheint in zahlreichen Rundfunk- und Schallplattenaufnahmen.

### **Masatoshi Sasaki**

studierte Gesang an der Staatlichen Hochschule für Musik Gedai in Tokio. Er gehörte nach 1980 der Gesangsklasse Helmut Kretschmar in Detmold an und sang hier in zahlreichen Konzerten und Operaufführungen der Hochschule. Er war Finalist beim VI. J.S.Bach-Wettbewerb in Leipzig und promovierte in Japan mit Arbeiten über J.S.Bachs Kantatenwerk. Seither ist Masatoshi Sasaki als einer der wenigen Vertreter seines Fachs ein gefeierter Solist in Japan, der Gründer und Leiter des Oratorienchores Sendai-Morioka und Professor an der Universität Morioka.

### **Yukio Imanaka**

studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik in Tokio und nach 1976 bei Helmut Kretschmar an der Detmolder Musikhochschule. Er war Finalist des Schubert-Wolf-Wettbewerbes in Wien und der erste Preisträger beim VI. J.S.Bach-Wettbewerb in Leipzig.

Seine Studien in Detmold schloß er mit dem Konzertexamen und dem Prädikat 'mit Auszeichnung' ab. Mehrere Jahre war er als Lehrbeauftragter an der Detmolder Hochschule tätig.

Konzertreisen führen ihn in viele Länder der Welt. Yukio Imanaka ist zur Zeit als Gesangspädagoge in Japan tätig.